

Musikalischer Jahresausklang voller Glanz und Überraschungen: Silvesterkonzert im Studiotheater



Foto: Stadt Bergkamen

Einen glanzvollen musikalischen Abschluss des Jahres bietet auch 2026 das traditionelle Silvesterkonzert im Studiotheater Bergkamen. Am Donnerstag, 31. Dezember, laden das Kulturreferat der Stadt Bergkamen und die musik:landschaft westfalen um 17 Uhr zu einem Konzertnachmittag ein, der festliche Orchesterklänge, beliebte Klassiker und musikalische Entdeckungen miteinander verbindet. Auf der Bühne steht die festival:philharmonie westfalen unter der Leitung ihres Chefdirigenten Michael Zlabinger. Darüber hinaus dürfen sich die Besucherinnen und Besucher auf eine besondere Überraschung

freuen, über die vorab noch nichts verraten wird.

„Wer in den vergangenen Jahren dabei war, weiß, dass der Silvesternachmittag in Bergkamen gern etwas Besonderes bereithält“, sagt Dirk Klapsing, Intendant der musik:landschaft westfalen. „In diesem Jahr haben wir uns etwas ausgedacht, auf das wir uns selbst sehr freuen. Mehr verraten wir aber erst, wenn es so weit ist.“

Das Silvesterkonzert hat in Bergkamen längst Tradition. Seit 2017 arbeitet das Kulturreferat Bergkamen und die musik:landschaft westfalen zusammen, und der Termin im Studiotheater ist für viele Bergkamenerinnen und Bergkamener ein fester Bestandteil des Jahreswechsels geworden. Zuletzt berichtete die Lokalpresse von einem proppenvollen Saal und frenetischem Beifall.

Auch das diesjährige Programm verspricht einen abwechslungsreichen Nachmittag zwischen bekannten Melodien und selten gespielten Werken. Den Auftakt bildet Johann Strauß mit der Ouvertüre zu seiner Operette „Der Zigeunerbaron“. Mit dem Walzer „Wo die Citronen blüh’n“ und der „Orpheus-Quadrille“ stehen weitere Werke des Walzerkönigs auf dem Programm. Franz Lehárs berühmter Walzer „Gold und Silber“ sorgt für elegante Ballsaalatmosphäre, während Carl Michael Ziehrer mit der Ouvertüre zu „Die Landstreicher“ und dem Stück „Nachtschwärmer“ vertreten ist.

Neben den beliebten Klassikern gibt es auch musikalische Raritäten zu entdecken. Dazu zählt Ludwig van Beethovens Musik zu einem Ritterballett, die der Komponist bereits in seiner Bonner Zeit schrieb. Josef Hellmesbergers „Danse diabolique“ und Robert Schumanns „Träumerei“ in einer Bearbeitung von Josef Strauß ergänzen das Programm um besondere Klangfarben. Den Abschluss bildet mit Johann Schrammels Marsch „Wien bleibt Wien!“ ein schwungvoller Gruß aus der österreichischen Hauptstadt. Für den passenden Wiener Charme sorgt Michael Zlabinger. Der gebürtige Wiener leitet die

festival:philharmonie westfalen seit 2022 und versteht es, das Publikum nicht nur musikalisch, sondern auch mit seiner Moderation und einer guten Portion Wiener Schmääh durch den Nachmittag zu begleiten.

Der Konzertbeginn um 17 Uhr ermöglicht es dem Publikum, das Jahr in festlicher Atmosphäre musikalisch ausklingen zu lassen und den Silvesterabend anschließend ganz nach eigenen Vorstellungen zu gestalten.

Silvesterkonzert Bergkamen

Do. 31.12.2026

Beginn 17 Uhr / Einlass ab 16 Uhr

Studiotheater Bergkamen, Albert-Schweitzer-Straße 1, 59192 Bergkamen

Eintritt 29 € / ermäßigt 25 €

Kartenbestellungen und weitere Infos unter: 02307/ 965 464 oder tickets.bergkamen.de